

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name des PRIIP: Prime Universe Real Estate Retail
Name des PRIIP-Herstellers und Adresse: Prime Universe GmbH („Emittentin“), Dieselstr. 2, 65779 Kelkheim
SYMBOL: PURER
Website: Der Hersteller verfügt über keine Website. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch über FELS wealth GmbH unter +49 6195 9284221.
Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 15.04.2025
Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) ist für die Aufsicht der Prime Universe GmbH in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei diesem Produkt handelt es sich um Wertpapiere sui generis in Form unbesicherter, nachrangiger tokenbasierter Schuldverschreibungen, die unter deutschem Recht begeben werden („Wertpapiere“). Die Wertpapiere begründen ausschließlich schuldrechtliche Zahlungsverpflichtungen der Emittentin auf Rückzahlung des überlassenen Kapitals sowie eine variable Verzinsung am Ende der Laufzeit der Wertpapiere oder zum Zeitpunkt der Wirksamkeit der Kündigung nach Maßgabe der Emissionsbedingungen. Die Wertpapiere begründen keine gesellschaftsrechtliche Beteiligung an der Emittentin und keine Gesellschafterrechte in Bezug auf die Emittentin, insbesondere keine Teilnahme-, Mitwirkungs- und Stimmrechte in der Gesellschafterversammlung oder einen sonstigen Einfluss auf die Geschäftsführung der Emittentin. Die Wertpapiere sind nicht verbrieft. Es werden weder eine Globalurkunde noch Einzelurkunden oder Gewinnanteilscheine über die Wertpapiere ausgegeben. Bei den Wertpapieren handelt es sich nicht um Kryptowertpapiere im Sinne von § 4 Abs. 3 des Gesetzes über elektronische Wertpapiere (eWpG). Für die Verwahrung der Wertpapiere benötigen Anleger ein digitales Schließfach (sog. Wallet) bei einem von der BaFin lizenzierten qualifizierten Kryptoverwahrer im Sinne des § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 6 KWG. Anleger müssen hierzu einen Vertrag über die Verwahrung und Verwaltung kryptografischer Instrumente mit einem qualifizierten Kryptoverwahrer schließen. Die Emittentin übernimmt weder die Verwahrung noch die Verwaltung der Wertpapiere bzw. der mit den Wertpapieren verbundenen Rechte.
Der Nennbetrag je Wertpapier beträgt EUR 100,-. Die Ausgabe erfolgt zu 100% des Nennbetrages zzgl. 1% Agio und der Gesamtbetrag der Wertpapiere dieser Serie beträgt bis zu EUR 8 Mio. Die Mindestzeichnungssumme beträgt je Anleger EUR 500,-.

Laufzeit

Die Wertpapiere haben eine feste Laufzeit von 5 Jahren und 2 Monaten. Die Laufzeit beginnt für alle Anleger einheitlich am 01.05.2025 und endet – vorbehaltlich einer vorherigen außerordentlichen Kündigung – am 30.06.2030. Der Emittentin und den Anlegern steht kein ordentliches Kündigungsrecht zu. Das außerordentliche Kündigungsrecht bleibt unberührt. Ein Recht zur außerordentlichen Kündigung steht der Emittentin insbesondere im Falle eines vorzeitigen Verkaufs der Immobilien zu, wenn ein Kaufpreis von mindestens 9.000 AED pro Quadratfuß („SQ Ft“) erzielt wurde.

Ziele

Die Wertpapiere wurden mit dem Ziel konzipiert, die Anleger über einen variablen Zins wirtschaftlich an von der Emittentin gehaltenen Beteiligungen an (von ihr gegründeten) Immobilien-Objektgesellschaften („Beteiligungsgesellschaften“) mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) zu beteiligen, ohne dass dadurch Anleger zu Gesellschaftern der Emittentin oder der Beteiligungsgesellschaften bzw. diesen rechtlich gleichgestellt würden. Mit dem Bauträger „The Luxe Developers“ in VAE wurden durch zwei deutsche Gesellschaften, der VAE RE GmbH und der RAK RE GmbH („Reservierungsgesellschaften“), über das noch zu errichtende Immobilienprojekt „Sky Mansions“ Reservierungsvereinbarungen in Bezug auf zwei Immobilien geschlossen. Danach beträgt der gesamte Kaufpreis für beide Immobilien ca. 181 Mio. AED (ca. 48 Mio. €). Bei insgesamt ca. 43.000 SQ Ft beträgt der Preis pro SQ Ft ca. 4.200 AED (ca. 1.100 €). Die Kaufpreise sind gemäß einem festgelegten Zahlungsplan zu zahlen. Bis zum 14.08.2025 sind laut vereinbartem Zahlungsplan mit dem Bauträger ca. 35% des Kaufpreises (ca. 16,3 Mio. €) zu zahlen. Die Reservierungsgesellschaften haben bislang Anzahlungen in Höhe von ca. 20% an den Bauträger geleistet. Vorgesehen ist, dass die Reservierungsgesellschaften bis zur Übertragung der Reservierungsansprüche von den Reservierungsgesellschaften auf die Emittentin ca. 30% des Kaufpreises an den Bauträger geleistet haben werden. Auf der Grundlage einer geleisteten Anzahlung in Höhe von ca. 30% hat die Emittentin mit den Reservierungsgesellschaften einen Übertragungsvertrag geschlossen, wonach die Reservierungsansprüche in Bezug auf beide oder optional (falls die Emittentin über nicht genügend Kapital verfügt) auch nur eine der Immobilien auf eine oder die beiden Beteiligungsgesellschaften übertragen werden. Der Kaufpreis für die Reservierungsansprüche in Bezug auf beide Immobilien beträgt (auf der Grundlage eines aktuellen SQ Ft. Preises von ca. 5.500 AED (ca. 1.447 €) ca. 19 Mio. €. Haben die Reservierungsgesellschaften zum Übertragungszeitpunkt die vorgesehenen Anzahlungen in Höhe von ca. 30% noch nicht vollständig entsprechend dem vereinbarten Zahlungsplan geleistet oder sollte die Emittentin nur Reservierungsansprüche in Bezug auf eine Immobilie erwerben, wird der Kaufpreis entsprechend anteilig angepasst. Das Emissionskapital soll – gemeinsam mit dem Kapital aus einer weiteren Emission von Wertpapieren durch die Emittentin – für den Erwerb der Reservierungsansprüche verwendet werden. Auf der Grundlage der Reservierungsansprüche sollen die Beteiligungsgesellschaften Kaufverträge über die beiden oder – falls die Emittentin über nicht genügend Kapital verfügt – über eine der Einheiten des Immobilienprojekts schließen. Die Emittentin beabsichtigt, die Beteiligungsgesellschaften über Emissionen weiterer (zusätzlicher) Wertpapieremissionen mit Kapital in Form von Eigen- oder Fremdkapital auszustatten, damit diese die Kaufpreise für die Immobilien zu den jeweils vereinbarten Fälligkeiten bezahlen können. Die Immobilien sollen zum Ende der Laufzeit veräußert werden und die Rückflüsse hieraus, die die Emittentin aus der bzw. den Beteiligungsgesellschaften erhält, für die Ansprüche der Anleger aus den Wertpapieren verwendet werden.

Variable Verzinsung:

Anleger haben einen Anspruch auf eine variable Verzinsung, deren Höhe sich aus den Rückflüssen der Emittentin aus den Veräußerungen der Immobilien über die Beteiligungsgesellschaften ermittelt. Dazu wird der interne Zinsfuß auf Basis der Zuflüsse der Emittentin in Form sämtlicher Rückflüsse der Emittentin aus den Beteiligungsgesellschaften und der Abflüsse in Form von für die Investitionen geleisteten Zahlungen, einschließlich der laufenden Kosten sowie etwaiger zu leistender Steuern und Zahlung weiterer vorrangiger Verbindlichkeiten der Emittentin ermittelt („Interne Rendite“). Die Interne Rendite gibt die mögliche monatliche Rendite der Emittentin auf das investierte Kapital nach Kosten und Steuern wieder, unter der Annahme, dass die Immobilien am Ende der Laufzeit über die Beteiligungsgesellschaften veräußert werden. Die Nennbeträge aus diesen Wertpapieren werden mit der Internen Rendite über die jeweilige Laufzeit monatlich aufgezinst. Von dem so ermittelten absoluten Gewinn erhalten die jeweiligen Anleger einen Anteil von 60% („Gewinnbeteiligung“). Die Gewinnbeteiligung (G) eines Anlegers mit einem Investment (I) bei der angestrebten Laufzeit der Wertpapiere von 62 Monaten (n) berechnet sich auf der Grundlage der Internen Rendite (r) wie folgt: $G = [I * (1 + r)^{62} - I] * 0,6$

Fiktives Beispiel:

Im unten aufgeführten vereinfachten (und rein fiktiven) Beispiel wird angenommen, dass über einen Zeitraum von 11 Monaten die Anzahlungen für die Immobilien geleistet werden, im 12. Monat der Verkaufserlös realisiert wird und zum gleichen Zeitpunkt die Auszahlungen an die Investoren durchgeführt werden.

Zeitraum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Anzahlungen	-15.000		-1.000		-1.000		-1.000		-1.000		-3.000	
Kosten	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50	-50
Verkaufserlös												30.000
Kapitalfluss	-15.050	-50	-1.050	-50	-1.050	-50	-1.050	-50	-1.050	-50	-3.050	29.950
Monatliche Interne Rendite	3,2%											

Die monatliche Interne Rendite („r“) gibt an, mit welchem Zinssatz die einzelnen Kapitalabflüsse monatlich verzinst werden müssen, um dem Kapitalzufluss im 12. Monat zu entsprechen:

29.950 = 15.050 * (1 + r)¹¹ + 50 * (1 + r)¹⁰ + 1.050 * (1 + r)⁹ + 50 * (1 + r)⁸ + 1.050 * (1 + r)⁷ + 50 * (1 + r)⁶ + 1.050 * (1 + r)⁵ + 50 * (1 + r)⁴ + 1.050 * (1 + r)³ + 50 * (1 + r)² + 3.050 * (1 + r)¹

Für einen Investor, der in diesem fiktiven Beispiel bei einer monatlichen Internen Rendite von 3,2% ($r = 0,032$) im dritten Monat ein Investment (I) von 10.000 Euro investiert hat und nach 9 Monaten Laufzeit (n) im 12. Monat die Rückzahlung erhält, berechnet sich die Gewinnbeteiligung (G) wie folgt:

$$G = [I \cdot (1 + r)^n - I] \cdot 0,6 \quad G = [10.000 \cdot (1 + 0,032)^9 - 10.000] \cdot 0,6$$

$$G = (13.277,53 - 10.000) \cdot 0,6 = 3.277,53 \cdot 0,6 = \text{€ } 1.966,52$$

Rückzahlung: Am Laufzeitende oder mit Wirksamwerden der Kündigung („**Endfälligkeitstag**“) werden die Wertpapiere zum Endfälligkeitstag zu 100,00% des Nennbetrags zur Rückzahlung fällig, zuzüglich der variablen Verzinsung (Gewinnbeteiligung).

Keine Verlustbeteiligung: Eine Beteiligung der Anleger an Verlusten der Emittentin findet nicht statt. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.

Qualifizierter Rangrücktritt und vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre: Die Anleger treten in einem Insolvenzverfahren über das Vermögen der Emittentin sowie für den Fall der Durchführung eines Liquidationsverfahrens gemäß §§ 19 Abs. 2, 39 Abs. 2 Insolvenzordnung hinsichtlich sämtlicher gegenwärtiger und zukünftiger Ansprüche der Anleger aus den Wertpapieren im Rang hinter sämtlichen in § 39 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 Insolvenzordnung bezeichneten Ansprüchen und Forderungen aller bestehenden und zukünftigen Gläubiger der Emittentin zurück. Damit treten die Anleger mit ihren Ansprüchen auch gegenüber Forderungen aus Gesellschafterdarlehen zurück, wenn für diese nicht ebenfalls ein Rangrücktritt vereinbart wurde. Die Zahlungen auf die Wertpapiere sind dadurch begrenzt, dass durch sie kein Bilanzverlust entstehen darf, und sie müssen aus Eigenkapitalbestandteilen geleistet werden können, die nicht besonders gegen Ausschüttungen geschützt sind. Im Falle einer Zahlung der Emittentin, die gegen ein Zahlungsverbot verstößt, ist die Emittentin berechtigt, vom Zahlungsempfänger die Rückzahlung des erhaltenen Betrags zu verlangen und gerichtlich geltend zu machen.

Anleger können ihre Forderungen aus den Wertpapieren so lange nicht geltend machen, wie die Befriedigung dieser Forderungen bei der Emittentin einen Grund für die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über ihr Vermögen herbeiführen würde, also zu einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin im Sinne von § 17 Insolvenzordnung oder einer Überschuldung der Emittentin im Sinne von § 19 Insolvenzordnung führen würde (vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre). Dies gilt auch für den Fall, dass die Befriedigung einer einzelnen Forderung eines Anlegers bei Fälligkeit für sich genommen zwar keinen Insolvenzgrund herbeiführen würde, aber die Zahlung an sämtliche nachrangigen Gläubiger einen Insolvenzgrund herbeiführen würde. Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre sowie der vereinbarte qualifizierte Rangrücktritt führen dazu, dass das von der Emittentin eingesetzte Kapital den Charakter von Risikokapital erhält; sämtliche Forderungen aus den Wertpapieren können dauerhaft in ihrer Durchsetzung gesperrt sein.

Kleinanleger-Zielgruppe

Dieses Produkt richtet sich an Anleger, die – auch vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Vermögensverhältnisse – bereit sind, eine mittel- bis langfristige Anlage einzugehen. Die Anlage sollte entsprechend der individuellen Anlagestrategie dem Portfolio des Anlegers nur beigemischt werden. Die Wertpapiere sind nicht als alleinige Altersvorsorge geeignet. Das Angebot richtet sich an Anleger, die weder auf regelmäßige noch auf unregelmäßige Einkünfte aus einer Anlage angewiesen sind, die keine Rückzahlung des Anlagebetrages vor Ende der Laufzeit erwarten und die zudem die in den Produktunterlagen gemachten Angaben und Einschätzungen teilen und bereit sind, Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung der Target-Immobilien-gesellschaft in Kauf zu nehmen. Die Wertpapiere richten sich an Anleger, die sich aller Chancen und Risiken einer solchen Investition bewusst sind und die mit den wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Grundzügen eines solchen Investments vertraut sind. Anleger sollten mit Blick auf die Laufzeit einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont haben und etwaige finanzielle Verluste bis hin zum Totalverlust tragen können. Das Produkt zielt auf Anleger mit erweiterten Kenntnissen und Erfahrungen mit Finanzprodukten (einschließlich solcher mit modernen Abwicklungs- und Verwahrmechanismen, wie bei tokenbasierten Anlageprodukten) ab und ist nicht geeignet für Personen, die Wert auf einen Kapitalschutz legen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

1	2	3	4	5	6	7
Niedrigeres Risiko Höheres Risiko						
 Der Risikoindikator basiert auf der Annahme, dass Sie das Produkt 4 Jahre und 9 Monate halten. Sie können die Anlage nicht frühzeitig einlösen. Sie können Ihr Produkt möglicherweise nicht ohne Weiteres verkaufen oder Sie müssen es unter Umständen zu einem Preis verkaufen, der sich erheblich auf Ihren Erlös auswirkt.						

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen. Sie haben Anspruch darauf, mindestens 100% Ihres Kapitals zurückzuerhalten. Darüber hinausgehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen, sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer: 5 Jahre und 3 Monate			
Anlagebeispiel: 10.000 EUR			
Szenarien		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren und 3 Monaten aussteigen
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie können Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	10.080 EUR	10.419 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	0,8 %	0,8%
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	10.989 EUR	16.300 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	9,9 %	9,9 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	11.640 EUR	21.959 EUR

	Jährliche Durchschnittsrendite	16,4 %	16,4 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	12.160 EUR	27.544 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	21,6 %	21,6 %

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Das pessimistische Szenario zeigt, was Sie unter schlechten Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Das mittlere Szenario zeigt, was Sie unter durchschnittlichen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Das optimistische Szenario zeigt, was Sie unter guten Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Wenn Sie dieses Produkt kaufen, setzen Sie darauf, dass der Preis des zugrunde liegenden Werts steigen wird.

Was geschieht, wenn die Prime Universe GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Anleger können aufgrund eines Ausfalls der Beteiligungsgesellschaften oder der Emittentin einen Totalverlust erleiden. Ein Garantiefonds, eine Einlagensicherung (etwa durch eine Beteiligung an einem Entschädigungs- und Sicherungssystem oder an einer vergleichbaren Einrichtung) oder andere Entschädigungsregelungen bestehen nicht.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt: Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt. Es werden 10.000 EUR angelegt.

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 5 Jahren und 3 Monaten (empfohlene Haltedauer) aussteigen
Kosten insgesamt	150 EUR	337,50 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten*	1,5 %	0,7 % pro Jahr

* Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite im optimistischen Szenario pro Jahr voraussichtlich 21,6% vor Kosten und 21,1 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken. Der Betrag wird Ihnen mitgeteilt.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen:
Einstiegskosten	Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen. Diese belaufen sich auf (bis zu) 1 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen.	100 EUR
Ausstiegskosten	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, kann jedoch eine Gebühr berechnen.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	0,5 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	50 EUR
Transaktionskosten	0 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen	0 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	Die Emittentin erhält keine Erfolgsgebühren. Von einem möglichen Gewinn behält die Emittentin allerdings 40% ein, d.h. diese sind nicht Bestandteil der Gewinnbeteiligung der Anleger.	0 EUR

Diese Angaben veranschaulichen die Kosten im Verhältnis zum Nominalwert des PRIIP.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene vorgeschriebene Mindesthaltedauer: 5 Jahre und 3 Monate

Das Produkt ist darauf ausgerichtet, es bis zum Ende der Laufzeit zu halten. Ein Recht auf eine ordentliche Kündigung des Anlegers vor Ablauf der Laufzeit besteht nicht. Das Recht auf außerordentliche Kündigung bleibt unberührt. Derzeit existiert kein liquider Zweitmarkt für das vorliegende Produkt. Eine Veräußerung der Wertpapiere ist zwar grundsätzlich zulässig, die Möglichkeit zum Verkauf ist jedoch aufgrund der geringen Marktgröße und vermutlich geringen Handelstätigkeit nicht sichergestellt. Das investierte Kapital kann daher dauerhaft gebunden sein und/oder eine Veräußerung kann nur unter Inkaufnahme von Verlusten möglich sein.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der Emittentin oder der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite der FELS wealth GmbH (<https://fels.finance>; Email: service@fels.finance) oder in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Emittentin unter folgender Anschrift gerichtet werden: Prime Universe GmbH, Dieselstr. 2, 65779 Kelkheim, Deutschland.

Sonstige zweckdienliche Angaben:

Das Basisinformationsblatt ist in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch

Weitere Informationen, insbesondere die Ihrem Investment zugrunde liegenden Beteiligungsdokumente (Emissionsbedingungen der Emittentin und Risikohinweise); die gesetzlich vorgeschriebenen „Informationen für Verbraucher“; die ebenfalls gesetzlich vorgeschriebene Widerrufsbelehrung; und weitere Dokumente finden Sie auch in Ihrem persönlichen Bereich auf der Website der FELS wealth GmbH unter dem Link <https://fels.finance>.